



# Bikesharing & Shared Mobility: Gute Beispiele & Inspiration

Pierrick Servais  
Bern, 9. September 2025

# Agenda

1. Bestehende Beispiele aus partizipativen Prozessen
2. Velo & Sharing im Alltag: Verschiedene Wege zur Integration
3. MONAMO 1.0 - Beispiel Will
4. La mobilité partagée, c'est varié!
5. Shared Mobility effizient steuern: Sichtbarkeit und Standards als Schlüssel
6. SCHMOB.UP – Ihre Chance shared mobility kurz & schnell zu testen !
7. Behaviewer: Verhalten verstehen, Lösungen finden, besser leben
8. Synthese

# 1. Bestehende Beispiele aus partizipativen Prozessen (MONAMO 2.0)

## Uster

- Aktuell gibt es Cargobikes, *Lime-Scooters* und *Mobility-Autos*
- Ziel: Mit zielgruppenorientiertem Ansatz soll eine nachhaltige Mobilitätskultur etabliert werden.
- **Proaktives Engagement** mit den Zielgruppen bis 10.2025 geplant.



## Thun

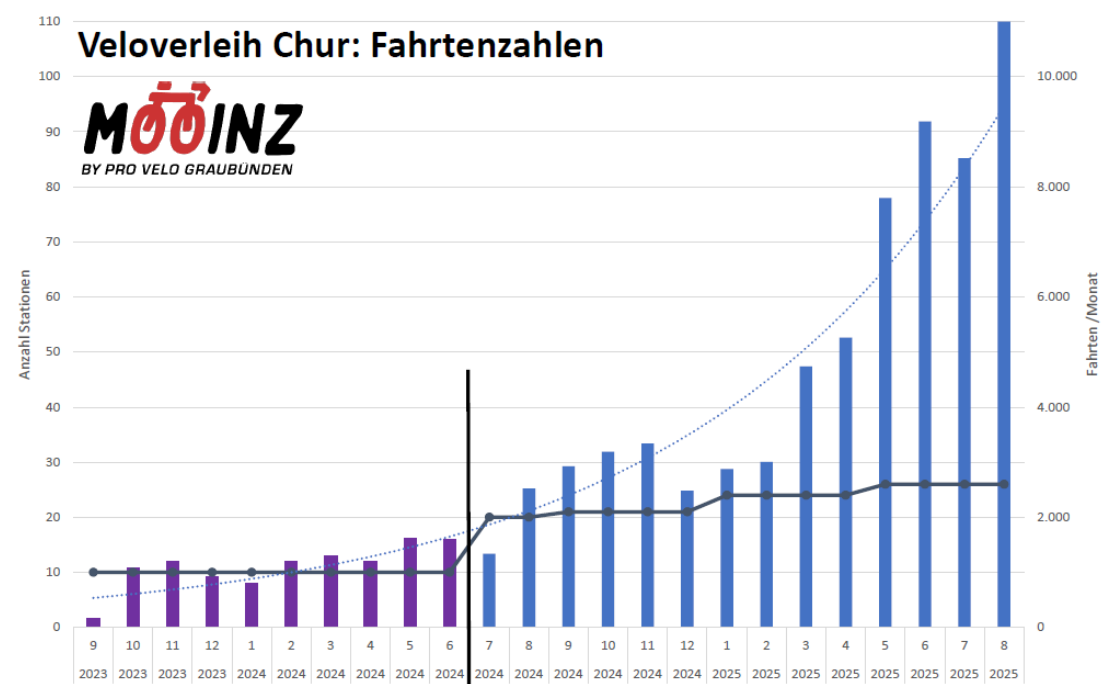
- Aktuell gibt es ein starkes Bikesharing-Netzwerk mit Donkey Republic
  - Zufrieden, Expansionspläne
- Mit Projektidee «Zäme underwägs»
  - Gezielte Massnahmen im Alltags-, Pendel-, Freizeit-, und Güterverkehr sind geplant.

## 2. Velo & Sharing im Alltag: Verschiedene Wege zur Integration

### Rüti, ZH (Fortschrittliche Gemeinden 2024)

- Idee: Das Velo für kurze Wege fördern.
- Gratis Tests von E-Bikes
- 4 Cargovelos im 2024 und 1 Cargovelo bleibt weiterhin im Betrieb

...und ein Open-Air-Kino, das von Velos angetrieben wird.



### Mooinz, Chur (KOMO-Projekt)

- Im Sommer 2024 wurde in Chur ein neues Bikesharing-System eingeführt.
- Neben mehr Stationen ist das Bikesharing-System in den **ÖV-Tarifen integriert**.
  - Velos: gratis für die ersten 30 Minuten
  - E-Bikes: CHF 1 für die ersten 30 Minuten
  - Basistarife sind (sehr) attraktiv.

**Das Wachstum der Nutzendenzahlen ist beispiellos!**

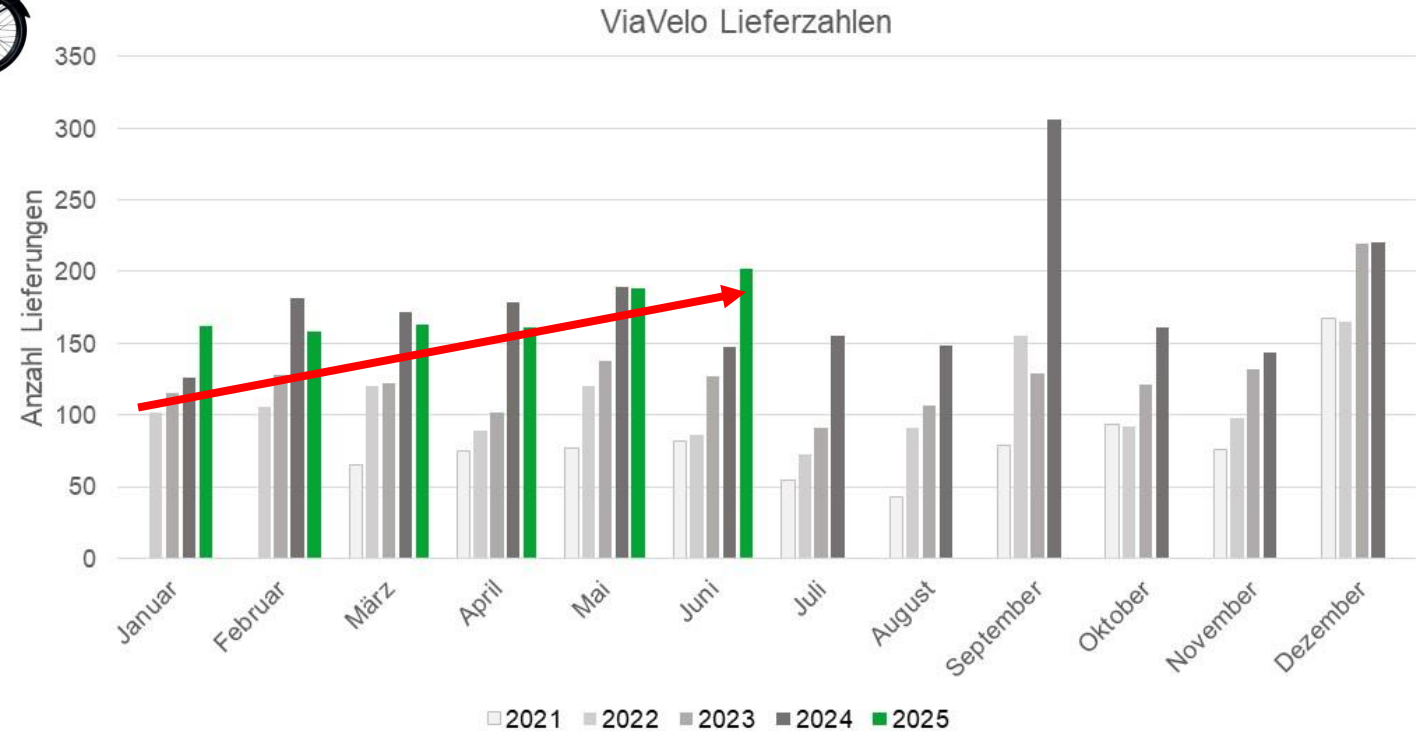
### 3. MONAMO 1.0 - Beispiel Wil



#### City Logistik



- ViaVelo Wil: Heimlieferervice am selben Tag
- CHF 3.50/Lieferung
- Die Nachfrage steigt weiter – braucht aber Zeit
- > 6 Lieferungen pro Tag im Juni dieses Jahr.
- 2024: Steigerung teilnehmender Partnergeschäfte um ein Drittel von 22 auf 29 Geschäfte
- Paketstationen in Quartieren/Bahnhof, etc. ausstehend

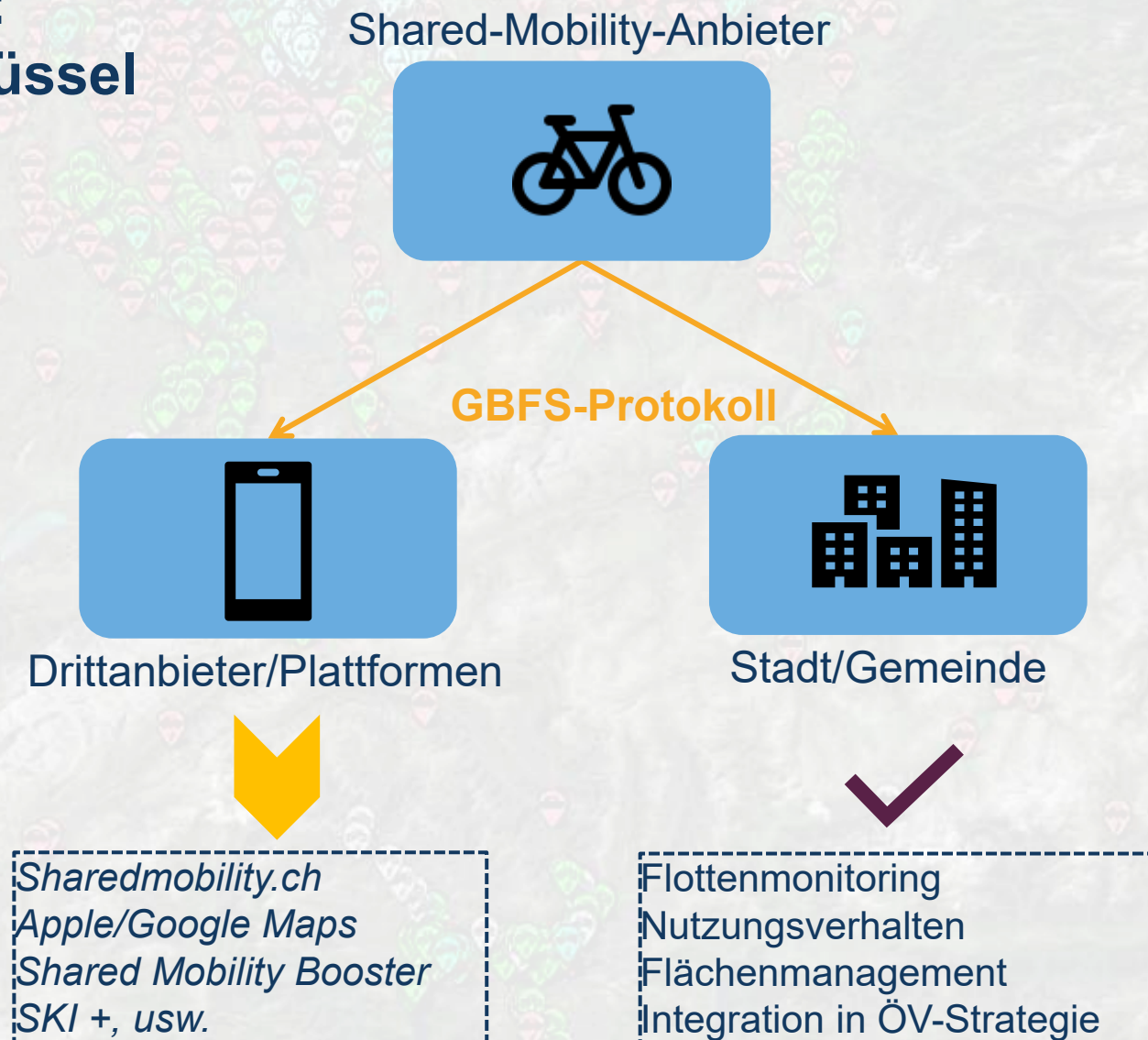


Aus Ihrer Sicht: Ist dies auch eine Form der „shared mobility“?



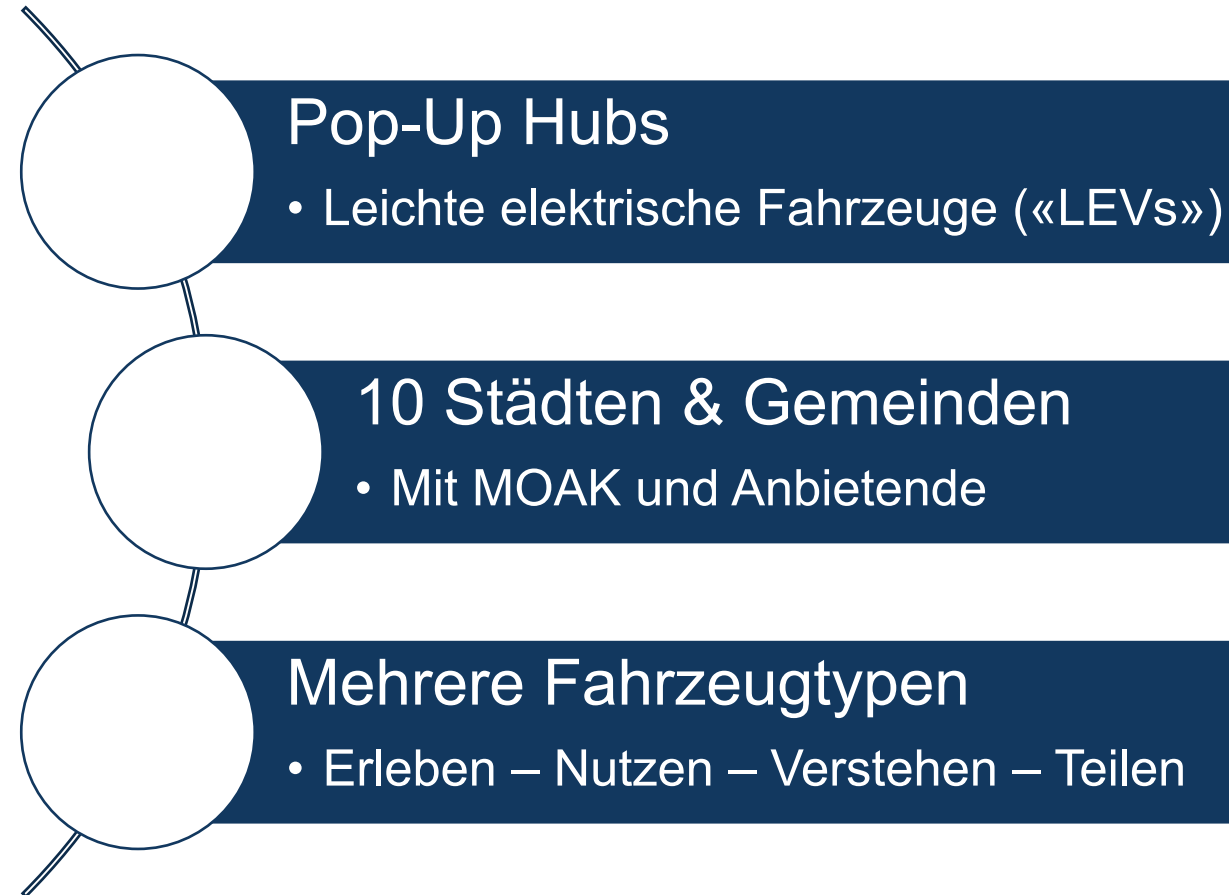
## 5. Shared Mobility effizient steuern: Sichtbarkeit und Standard als Schlüssel

- Das GBFS-Protokoll ist eine „Sprache“ zum Austausch von Informationen über geteilte Mobilität.
- Nicht perfekt, aber am häufigsten verwendet, Open Source und von sharedmobility.ch genutzt.
- Städte und Gemeinden: **GBFS sollte Voraussetzung** bei der Betreiberwahl sein.

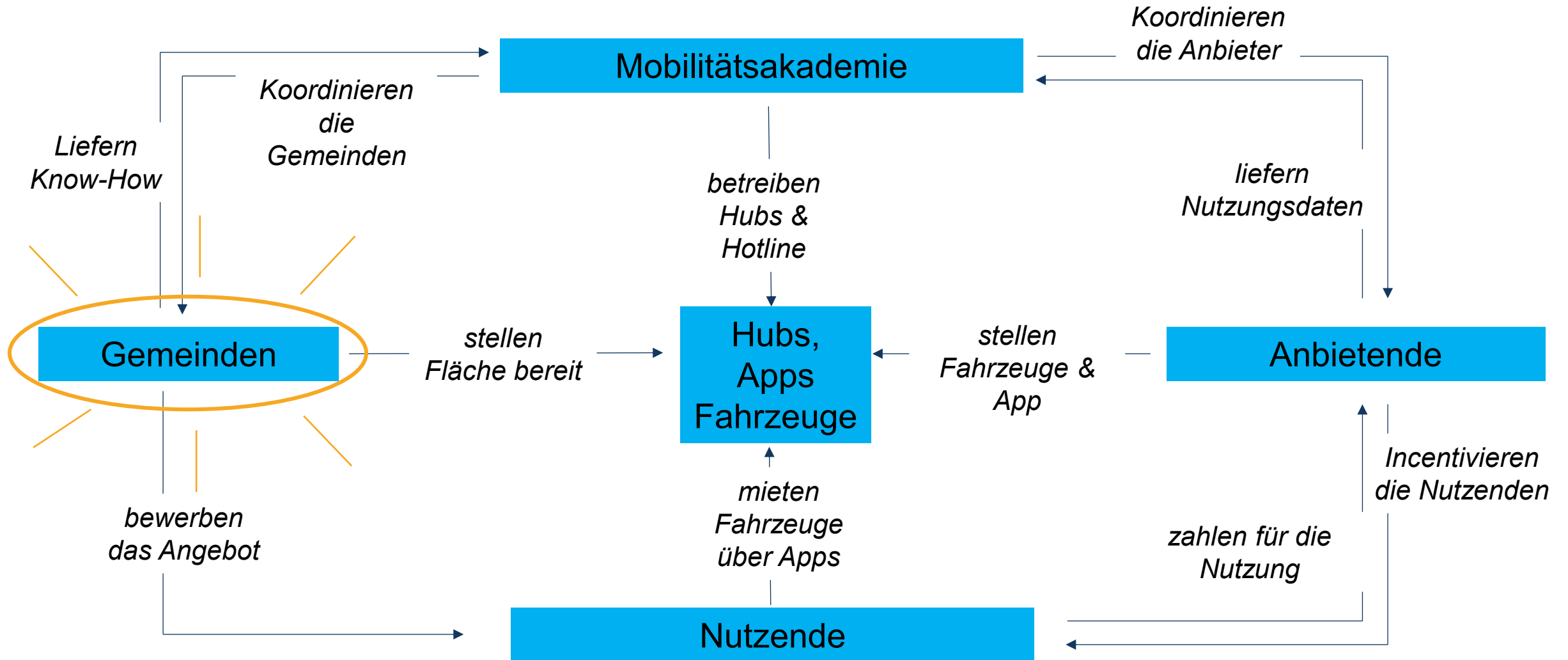


## 6. SCHMOB.UP – Ihre Chance shared mobility kurz & schnell zu testen !

Förderprojekt	SCHMOB.UP
Dauer der Hubs	6 Monate
Periode	Frühling 2026 – Herbst 2026
Förderung Umfang	40 % der Kommunikations- und Verwaltungskosten werden übernommen.
Budget EnergieSchweiz	Total CHF 250'000, 40 % der anrechenbaren Kosten
Wie kann man mitmachen?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geeignete Fläche zur Verfügung stellen</li> <li>- Mobilitätsakademie (MOAK) kontaktieren!</li> </ul>
Zielgruppe	Kleine Städte und Agglomerationen

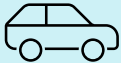


## 6. SCHMOB.UP – Machen Sie mit!



# 7. Behaviewer: Verhalten verstehen, Lösungen finden, besser leben

Wir haben viele Daten zum motorisierten Verkehr: Parkplatzdaten, Zählstellen oder Fahrzeugdaten.



Wir haben kaum Daten zum Leben in öffentlichen Räumen.

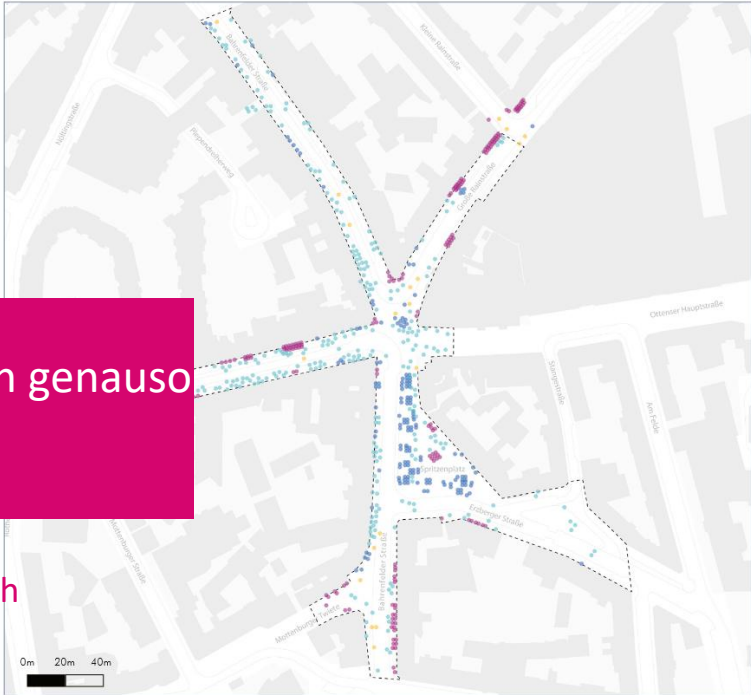


**Das Problem:** Wenn wir den öffentlichen Raum menschenfreundlicher gestalten, bleibt meist ein gutes Gefühl, aber keine «harten» Daten.

**Das Ziel:** Daten zum Verhalten im öffentlichen Raum sollen genauso einfach verfügbar sein wie Daten zum Autoverkehr.



So können wir die Wirksamkeit der Aufwertung des öffentlichen Raums auch quantitativ nachweisen.



- Laufende
- Stehende
- Sitzende
- Radfahrende

Erhebung  
Samstag 17.08.2019  
(vor Projektbeginn)  
12:00 – 13:00 Uhr,  
19°C, bedeckt,  
leicht windig und nass

## 7. Behaviewer: die Idee



### Tool

Wir geben Städten und Planungsbüros ein Werkzeug an die Hand, um sozialräumliche Daten einfach zu erfassen.



### Standardisierte Methodik

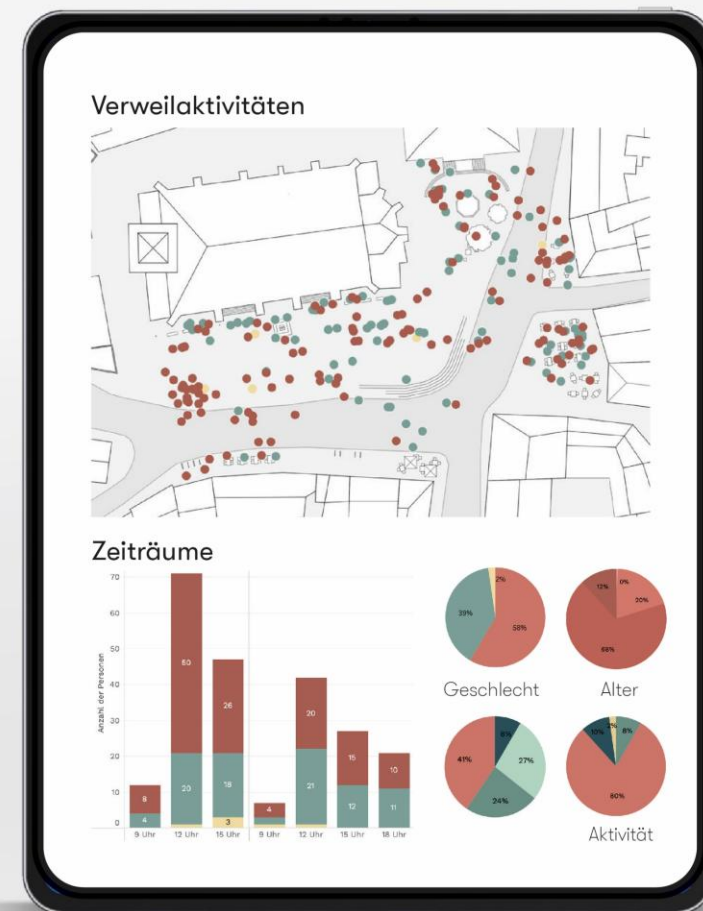
Wir entwickeln ein Set an Methodiken, die für die Evaluation des öffentlichen Raums geeignet sind.



### Vergleichbarkeit

Wir vergleichen verschiedene Interventionen mithilfe des standardisierten Methodensets, um Erkenntnisse miteinander teilen zu können.

Kontaktperson: [hug@urbanista.ch](mailto:hug@urbanista.ch)



## 8. Synthese

- *Partizipative Prozesse sind entscheidend* für Veränderungen im Mobilitätsverhalten.
- Kein einheitlicher Ansatz zur Motivation fürs Velofahren – **Beispiel Chur zeigt Erfolg** durch Integration von (E-)Bikes in den ÖV.
- **Shared Velos bieten viele Vorteile** – probieren Sie es aus und entdecken Sie neue Möglichkeiten.
- Jede Gemeinschaft ist einzigartig – Shared Mobility schafft Raum für **kreative und lokale Lösungen**.

# Herzlichen Dank